

Vereinbarung zum Umgang mit Daten im Rahmen des Förderantrags von Ensembles beim Dachverband Tanz Deutschland

und

Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten

Als bundesweite Plattform des künstlerischen Tanzes in Deutschland setzt der Dachverband Tanz Deutschland e.V., vertreten durch Michael Freundt, Mariannenplatz 2, 10997 Berlin, Telefon: +49 (0)30 / 37 44 33 92, Fax: +49 (0)30 / 68075036, E-Mail: info(at)dachverband-tanz.de (Dachverband Tanz - DTD) seit Herbst 2021 im Rahmen des Förderprogrammes NEUSTART KULTUR der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien („BKM“), das Förderprogramm DIS-TANZ-START um, welches das Hilfsprogramm Tanz ergänzt.

Mit dem Förderprogramm DIS-TANZ-START unterstützt der Dachverband Tanz den Anschluss von Tänzer:innen nach ihrer Ausbildung (nachfolgend „Absolvent:innen“ genannt) an die professionelle Tanzszene in Deutschland. Die Unterstützung liegt insbesondere in der Übernahme der Lohnkosten (Arbeitnehmer-Brutto), die Tanz- und Ballettensembles an Stadt-, Staats- und Landestheatern sowie an Produktionshäusern oder Protagonisten der etablierten freien Szene (im Folgenden insgesamt unter „Ensemble“ zusammengefasst) aufbringen müssen, um die Absolvent:innen anzustellen.

Soweit Ensembles in der Datensammlung des Dachverband Tanz passende Absolvent:innen für eine Anstellung ausgewählt haben, können sie einen Antrag auf Förderung der Anstellung dieser Absolvent:innen beim Dachverband Tanz stellen. Im Folgenden regeln Ensembles und der Dachverband Tanz den Umgang mit den personenbezogenen Angaben von Ensembles im Rahmen der Förderantragstellung. .

§ 1 Förderprogramm

- 1.1 Der Förderantrag im Rahmen von DIS-TANZ-START kann online unter <https://www.dis-tanz-start.de/ensembles/foerderantrag> gestellt werden.
- 1.2 Der DTD prüft die eingegangenen Förderanträge.
- 1.3 Für den Fall der Bewilligung des Förderantrages durch den DTD beabsichtigt der DTD unter dem Vorbehalt der Bereitstellung der Fördermittel durch das BKM einen Fördervertrag mit dem Ensemble abzuschließen.
- 1.4 Darüberhinaus führt DTD eine Evaluation des Förderprogramms durch.

§ 2 Daten

- 2.1 Im Rahmen der Prüfung der Förderantrags und der Kommunikation anlässlich des Förderprogramms DIS-TANZ-START verarbeitet DTD die nachfolgende Kategorien personenbezogener Daten, sofern diese einschlägig sind und angegeben wurden:

- 2.1.1 Stammdaten: Namen von künstlerischer Leitung und von Ansprechpartner:in von Ensemble sowie Namen und Geburtsdatum von im Förderantrag benannte:m Absolvent:in und gegebenenfalls anderen Personen.
- 2.1.2 Kontaktdaten: Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer von Ansprechpartner:in bei Ensemble.
- 2.2 Für die Evaluation des Förderprogramms fragt DTD relevante Daten im Rahmen von gesonderten Umfragen bei den antragstellenden Ensembles an. Für die Übermittlung der Evaluations-Umfrage-Links verwendet DTD die angegebene E-Mail-Adresse von Ansprechpartner:in bei Ensemble.

§ 3 Zwecke, Arten, Rechtsgrundlage und Dauer der Verarbeitung der Daten

Die vorgenannten Daten werden für nachfolgende Zwecke verarbeitet

- 3.1 Die Prüfung des Förderantrags durch DTD und die Kommunikation im Rahmen des Förderprogramms DIS-TANZ-START unter Verarbeitung von Stammdaten (vgl. 2.1.1) und Kontaktdaten (vgl. Ziffer 2.1.2) erfolgt zum Zweck der Vertragsbearbeitung und -erfüllung gemäß Artikel 6 Abs. 1 S. 1 b) DS-GVO;
- 3.2 Die Übermittlung/Weitergabe von Stammdaten (vgl. Ziffer 2.1.1) innerhalb des DTD sowie an Zuwendungsgeber (BKM) erfolgt zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen gemäß Artikel 6 Abs. 1 S. 1c DS-GVO;
- 3.3 Die Speicherung von Stammdaten (vgl. Ziffer 2.1.1) und Kontaktdaten (vgl. Ziffer 2.1.2.) im Archiv von DTD erfolgt zur Wahrung der berechtigten Interessen von DTD gemäß Artikel 6 Abs. 1 S. 1f DS-GVO;
- 3.4 Die Evaluierung des Förderprogramms durch DTD unter Verarbeitung von Kontaktdaten (vgl. Ziffer 2.2) erfolgt ebenfalls zur Wahrung der berechtigten Interessen von DTD gemäß Artikel 6 Abs. 1 S. 1f DS-GVO;
- 3.5 DTD verarbeitet und hält die Daten zu vorgenannten Zwecken gespeichert bis zum Ende der Laufzeit dieses Vertrags einschließlich des darüberhinausgehenden Zeitraums, den das Förderprogramm DIS-TANZ-START, die diesbezügliche Kommunikation und (Aufbewahrungs-) Pflichten umfasst (nachfolgend insgesamt „der hier in Bezug genommene Zeitraum“ genannt). Anschließend werden die Daten gelöscht oder gesperrt.

§ 4 Hinweis auf Verarbeitung von personenbezogenen Daten über Dienste und Produkte von Microsoft Corporation mit Sitz in den USA

DTD nutzt zur internen Bearbeitung des Förderantrags Produkte und Dienste der Microsoft Corporation („Microsoft“) (z.B. Varianten des Dienstes Microsoft 365) mit Sitz

in den USA. Insbesondere werden Excell-Dokumente in den Cloud-Dienst „OneDrive“ von Microsoft geladen.

Soweit Datenbetroffene:r im Rahmen der Antragstellung gem. Art. 49 Abs. 1, S.1., lit. a DSGVO DTD die Einwilligung darin ein, werden personenbezogene Daten durch die Nutzung von Diensten und Produkten von Microsoft in den USA verarbeitet werden.

DTD weist darauf hin, dass die USA vom Europäischen Gerichtshof als Land mit einem nach EU-Standards unzureichendem Datenschutzniveau eingeschätzt werden. Es besteht insbesondere das Risiko, dass Daten durch US-Gerichte, US- Strafverfolgungsbehörden- und nationale Sicherheitsbehörden im Einklang mit US-amerikanischen Gesetzen zu Kontroll- und zu Überwachungszwecken, möglicherweise auch ohne Rechtsbehelfsmöglichkeiten, verarbeitet werden. Sofern Datenbetroffene:r eine Einwilligung im Rahmen der Antragstellung nicht erteilt und/ oder die Datenverarbeitung über Dienste und Produkte von Microsoft nicht aufgrund vorvertraglicher bzw. vertraglicher Maßnahmen beruht, findet die vorgenannte Übermittlung nicht statt.

§ 5 Rechte im Hinblick auf die Verarbeitung der Daten

Datenbetroffene:r bei Ensemble kann von DTD jederzeit

- 5.1 gem. Art. 15 DS-GVO Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Dazu gehört insbesondere die Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, etc.;
- 5.2 gem. Art. 16 DS-GVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung der beim DTD gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen;
- 5.3 gem. Art. 17 DS-GVO die Löschung der gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- 5.4 gem. Art. 18 DS-GVO die Einschränkung der Verarbeitung der personenbezogenen Daten unter den dort geregelten Voraussetzungen verlangen;
- 5.5 gem. Art. 20 DS-GVO die personenbezogenen Daten, die Datenbetroffene:r bereitgestellt hat, in einem dort geregelten Format erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen verlangen und
- 5.6 gem. Art. 77 DS-GVO sich bei einer Aufsichtsbehörde beschweren.
- 5.7 Sofern personenbezogene Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1f DS-GVO verarbeitet werden, hat Datenbetroffene:r bei Ensemble

zudem das Recht, gemäß Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus einer besonderen Situation ergeben.

§ 6 Sorgfaltspflichten von Ensemble bei der Datenverarbeitung

- 6.1 Ensemble sorgt für eine mit den Regeln der DS-GVO konforme Verarbeitung von Daten von Absolvent:innen.
- 6.2 Ensemble holt von Absolvent:in und gegebenenfalls von anderen Personen die für die bei Antragstellung erfolgende Übermittlung/Weitergabe von Stammdaten (Name und Geburtsdatum) an DTD erforderliche Einwilligung ein.